

Die landrätliche Baukommission

zum Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 30. September 2014

zum

Beschluss über den Kredit für das Strassenbauprogramm (Periode 2015 bis 2020;
Umsetzung der West-Ost-Verbindung)

beantragt dem Landrat,
folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Bericht und Antrag des Regierungsrats an den Landrat vom 30. September 2014 zum Beschluss über den Kredit für das Strassenbauprogramm (Periode 2015 bis 2020; Umsetzung der West-Ost-Verbindung) wird **ohne Änderung** zugestimmt.

Minderheitsantrag: Rückweisung mit Direktiven

Die Vorlage ist mit folgenden Direktiven zur Überarbeitung zurückzuweisen:

- 1. Das Strassenbauprogramm ist so zu überarbeiten, dass der mit der Vorlage an den Landrat verbundene Beschluss in Bezug auf das Unterhaltsprogramm nichts präjudiziert.*
- 2. Die Vorlage an den Landrat muss aufzeigen, welche flankierenden Massnahmen (FlaMa) aufgrund der Handlungsweisung im Richtplan im Sinne einer minimalen Ausbauvariante umgesetzt werden müssen. Zudem ist aufzuzeigen, wann die FlaMa umgesetzt werden sollen (zeitlich) und welche finanziellen Auswirkungen diese haben (Kosten FlaMa und ohnehin-Kosten).*
- 3. Auch sollten die Platzverhältnisse - vor allem beim Urnertor - geprüft werden. Der Langsamverkehr mit seinen Mittelinseln hat für einen vernünftigen Verkehrsfluss zu wenig Platz. In diesem Zusammenhang sollten auch die Fussgängerstreifen in*

diesem Strassenabschnitt besser unter die Lupe genommen werden (eventuell mit einer Unter- oder Überführung).

Altdorf, 4. November 2014

Vinzenz Arnold, Schattdorf, Präsident

Stefan Tresch, Silenen, Vizepräsident

Leo Brücker, Altdorf

Bernhard Epp, Bürglen

Daniel Furrer, Erstfeld

Anton Infanger, Bauen

Christoph Schillig, Flüelen